

1455 September 24, Thann.

Nr. 4543

H \ddot{z} . Albrecht VI. von Österreich an die Tiroler Landstände und Räte, (darunter NvK). Er schildert nochmals ausführlich seine bisherigen Bemühungen, den Umtrieben der Gebrüder Gradner Einhalt zu gebieten, die dem ganzen Haus Österreich und den Untertanen seines Vetter H \ddot{z} . Sigismund großen Schaden zugefügt hätten. Er verweist auf sein früheres Schreiben an die Räte H \ddot{z} . Sigismunds, darunter NvK¹⁾, und bittet die Adressaten um Intervention bei seinem Vetter, damit die Gradner zur Rechenschaft gezogen werden.²⁾

Kopie (gleichzeitig): INNSBRUCK, TLA, U I 5969; INNSBRUCK, TLA, Landtagsakten Fasz. 1; STUTTGART, HStA, B 23, Bü C 2 (b).

Erw.: Jäger, Gradner 254; Jäger, Landständische Verfassung II 2, 111; Grass, Fehdewesen 781; Langmaier, Erzherzog Albrecht VI. 414.

¹⁾ S.o. Nr. 4490 und 4502.

²⁾ Die Argumentation wiederholt im Wesentlichen die in Nr. 4502 angeführten Punkte. Zu den Details s. Langmaier, Erzherzog Albrecht VI. 410-414. In einem Schreiben H \ddot{z} . Albrechts VI. an seinen Vetter H \ddot{z} . Sigismund vom gleichen Tage wird NvK nicht erwähnt; Or., Pap. (Reste des Verschlussiegels): INNSBRUCK, TLA, U I 5969/1; Kopie (gleichzeitig): ebd., U I 5969/2; ebd., Landtagsakten Fasz. 1. Vgl. Langmaier, Erzherzog Albrecht VI. 414.